



Bibliographische Daten

Titel: Verwaltungsbericht der Stadt Nürnberg für das Jahr 1912
Signatur: Amb. 4. 637(1912)

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Nachtrag.

Zum Abschnitt „Hochbaupolizei“.

Für Anlegung und Inbetriebnahme von Dampfkesseln wurden 31 (25) Gesuche, darunter — (4) für bewegliche und 31 (21) für feststehende eingereicht. Sie wurden sämtlich genehmigt.

Zum Abschnitt „Feuerlöschwesen“.

Fuhrpark. Der städtische Fuhrpark hat in erster Linie die Besspannung für die Feuerwehr zu stellen und das Fahren der Sanitäts- und Gefangenenwagen zu besorgen.

Es sind für die Feuerwehr täglich auf der Hauptfeuerwache und Westwache je 3 Paar Pferde, für den Sanitätsdienst 2 Paar, für die Gefangenenbeförderung 1 Paar, zusammen 9 Paar Pferde gestellt worden.

Die übrigen Pferde wurden zu Arbeitsleistungen bei der Straßen- und Kanalreinigung, ferner mit Fahren von Kohlen und Holz für die Stadtgemeinde und zu verschiedenen anderen Fuhrleistungen verwendet. Während der Nachtzeit stehen diese Pferde ebenfalls der Feuerwehr zur Verfügung.

In Tagsschichten betrug die Arbeitsleistung im Berichtsjahre für

die Feuerwehr	1 842	Doppelgespanne
den Sanitätsdienst	730	„
die Gefangenenbeförderung	365	„
die übrigen städtischen Betriebe	3 508	„
zusammen	6 445	(6 528) Doppelgespanne.

Die Rechnungsergebnisse zeigen folgendes.

Ausgaben.

Fuhrpersonal.

Löhne, Kranken-, Invaliden- und Haftpflichtversicherungsgebühren, Beiträge zur Versorgungskasse und Teuerungszulagen	M	M
		31 002

Pferde.

Futter und Streu	33 230	
Beschläge	4 274	
Heilmittel und Unterhaltung der ärztlichen Instrumente	144	
Neubeschaffung von Pferden	7 100	
Geldanschlag des Arbeitsverlustes für das Stehenbleiben der Pferde infolge Krankheit	5 179	
desgl. infolge Beschlagens	581	50 508

Wagen und Geschirre.

Unterhaltung	8 593	
Übertrag		90 103